

Datum: 13.03.2017

## Verwaltungsvorlage

Geschäftsbereich II  
Eigenbetrieb Gebäude- und Anlagenverwaltung

Beratungsfolge Ausschuss - Stadtrat	Termin	Tagesordnungsart	TOP	Abstimmungsergebnis		
				Ja	Nein	Enth.
Bürgermeisterberatung	13.03.2017	nicht öffentlich				
Verwaltungsausschuss	22.03.2017	öffentlich				
Finanzausschuss	23.03.2017	öffentlich				

**Inhalt** Projektteilnahme am Energieeffizienznetzwerk - Aufbau Kommunales Energiemanagement

**Grundlage:** Integriertes Energie- und Klimaschutzkonzept (IEKK) für die Stadt Plauen  
Beschluss des Stadtrates vom 07.03.2017

**Beraten und abgestimmt:** GB II  
Finanzverwaltung

**Beschlüsse die aufzuheben bzw. zu ändern sind:** keine

**Verantwortlich für Durchführung:** Geschäftsbereich II  
Eigenbetrieb Gebäude- und Anlagenverwaltung

---

### Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss der Stadt Plauen beschließt die Projektteilnahme am Energieeffizienznetzwerk – Aufbau Kommunales Energiemanagement – ENW II und die Einreichung eines entsprechenden Förderantrages bei der Sächsischen Aufbaubank (SAB).

### **Sachverhalt:**

Am 06. und am 13.02.2017 fanden Informationsveranstaltungen bei der Sächsischen Energieagentur GmbH (Saena) statt, wo über das neue Projekt ENW II – Energieeffizienznetzwerk – Aufbau Kommunales Energiemanagement berichtet wurde.

Von der Saena werden schon zwei Pilotprojekte sowie zwei laufende Projekte zum kommunalen Energiemanagement mit einer Reihe von Kommunen betreut.

Zum 01.06.2017 soll ein neues Projekt mit ca. 12 bis 15 Kommunen vorbereitet werden. Projektziele sind:

- Erweiterung des bestehenden Energieeffizienznetzwerkes mit sächsischen Kommunen
- Aufbau eines kommunalen Energiemanagementsystems in 10 bis 14 Kommunen bzw. Landkreisen in den nächsten 5 Jahren
- Qualifizierung aller Beteiligten mit stetigem Wissens- und Erfahrungsaustausch zwischen den teilnehmenden Kommunen und Landkreisen
- Einführung eines standardisierten Qualitätsmanagementsystems
- Zertifizierung der Kommune
- Verstetigung/Fortführung des kommunalen Energiemanagements durch die Kommunen/Landkreise nach dem Ende der Projektlaufzeit

Die Laufzeit des Projektes ist auf fünf Jahre angelegt (01.06.2017 bis 31.05.2022).

Die Stadt Plauen möchte sich für dieses Projekt bewerben und einen entsprechenden Förderantrag bei der Sächsischen Aufbaubank (SAB) stellen. Es ist eine Förderung der förderfähigen Kosten von bis zu 80 % vorgesehen. Bei der Stadt Plauen würde ein Eigenanteil von ca. 20 % verbleiben, der im Jahr 2017 etwa 10.000 Euro, in den Jahren 2018 bis 2021 jeweils ca. 15.000 Euro und im Jahr 2022 noch ca. 5.000 Euro betragen würde. Die Eigenanteile sollen aus dem Zuschuss an den Eigenbetrieb GAV finanziert werden, da im Gegenzug durch die Tätigkeit des Energiemanagements mindestens 10 % der Energieaufwendungen eingespart werden sollen. Perspektivisch sind somit Einsparungen von jährlich über 100.000 Euro möglich und realistisch.

Für die Projektteilnahme ist die Einrichtung der Stelle eines Energiemanagers erforderlich, dies soll vorzugsweise im EigB GAV erfolgen. Die Personalkosten für eine solche Stelle sind in den förderfähigen Kosten des Projektes schon mit berücksichtigt. Sollte nach Ablauf des Projektes zum 31.05.2022 keine Fortführung erfolgen, ist durch Umverteilung anderer Aufgaben im Zusammenhang mit altersbedingtem Ausscheiden von Mitarbeitern wieder eine Reduzierung der Personalstellen auf den vorherigen Stand vorgesehen.

Die Bewerbung zur Projektteilnahme erfolgte schon bei der Saena. Nach Abstimmung zwischen dem Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft, der Sächsischen Aufbaubank und der Saena erhält die Stadt Plauen die Freigabe zur Förderantragstellung. Der Förderantrag bei der SAB muss bis zum 05.04.2017 eingereicht sein. Der Projektstart ist zum 01.06.2017 vorgesehen.

Anlage Projektbeschreibung

## Finanzielle Auswirkungen

Hat der Beschluss finanzielle Auswirkungen?		<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Aufwendungen/Auszahlungen aufgrund des Beschlusses in Euro		Siehe Sachverhalt	
Erträge/Einzahlungen aufgrund des Beschlusses in Euro		Siehe Sachverhalt	
Städtischer Eigenanteil zur Umsetzung des Beschlusses in Euro		Siehe Sachverhalt	
Folgekosten des Beschlusses		<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, in der Begründung dargestellt
Abstimmung mit der Kämmerei ist erfolgt?		<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja
<b><u>Anmerkungen:</u></b>			

## Veranschlagung der finanziellen Auswirkungen des Beschlusses

Bereits veranschlagt?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
-----------------------	--

Veränderung zum Planansatz			
<input type="checkbox"/> neu <input type="checkbox"/> mehr <input type="checkbox"/> weniger			
Haus-halts-jahr	Betrag in Euro	Teilhaushalt	Nummer <input type="checkbox"/> Produkt <input type="checkbox"/> Investition <input type="checkbox"/> E-Liste <input type="checkbox"/> INST-Liste <input type="checkbox"/> Z-Liste
	<input type="checkbox"/> Aufwand/Auszahlung im Ergebnishaushalt	<input type="checkbox"/> Auszahlung aus Investitionstätigkeit	<input type="checkbox"/> Auszahlung aus Finanzierungstätigkeit
	<input type="checkbox"/> Ertrag/Einzahlung im Ergebnishaushalt	<input type="checkbox"/> Einzahlung aus Investitionstätigkeit	<input type="checkbox"/> Einzahlung aus Finanzierungstätigkeit

\_\_\_\_\_  
 Ralf Oberdorfer  
 Unterschrift liegt im Original vor

\_\_\_\_\_  
 Levente Sárközy  
 Unterschrift liegt im Original vor